

Antrag auf Freistellung vom Unterricht gemäß § 7 ThürASObbS

Dieses Formular ist zu verwenden für Freistellungen **von vier bis zu fünfzehn Unterrichtstagen**, jedoch **nicht unmittelbar vor oder nach den Ferien**.

Verteiler: Schüler Klassenlehrer
(für Ablage in Schülerakte)

Name des Schülers*: _____ Geburtsdatum: _____

Klassenlehrer: _____ Klasse: _____

1. Antrag auf Freistellung vom Unterricht

_____ vom _____ bis _____
KW (Wochentag, Datum)

Begründung: dringender Ausnahmefall zur Ausübung der Religion

Mir/Uns ist bekannt, dass die schulischen Folgen einer Beurlaubung allein zu meinen Lasten bzw. zu Lasten meines/unseres Kindes gehen und keine Ansprüche daraus abgeleitet werden können.

Ich/Wir werde/n dafür Sorge tragen, dass mein/unser Kind, den versäumten Lehrstoff baldmöglichst nachholt.

Ich/Wir versichere/versichern, dass der Grund der Antragstellung nicht in die unterrichtsfreie Zeit verlegt werden kann.

Ich/Wir versichere/versichern, dass aus bereits genehmigten Beurlaubungen in dringenden Ausnahmefällen **kein Rechtsanspruch** auf weitere Genehmigungen zum gleichen Grund abzuleiten ist. (Nichtzutreffendes streichen.)

Datum Unterschrift Antragssteller; bei minderjährigem Antragsteller auch Sorgeberechtigte

2. Stellungnahme des Ausbildungsbetriebes

Der Antrag wird

befürwortet. nicht befürwortet.

Datum, Stempel, Unterschrift Ausbildungsbetrieb

Begründung bei Nichtbefürwortung:

3. Stellungnahme des Klassenlehrers

bereits genehmigte Beurlaubungen noch keine Beurlaubungen

bei bereits genehmigten Beurlaubungen:

Datum: _____ Grund: _____

Fehltage: _____

Der Antrag wird

befürwortet. nicht befürwortet.

Datum, Unterschrift Klassenlehrer

Begründung bei Nichtbefürwortung:

4. Entscheidung des Schulleiters

Der Antrag wird

genehmigt. nicht genehmigt.

Datum, Schulstempel, Unterschrift Schulleiter

Begründung bei Nichtgenehmigung: